

Ressort: Finanzen

Neuer Thyssenkrupp-Chef fühlt keinen Zeitdruck

Essen, 09.08.2018, 17:48 Uhr

GDN - Der neue Vorstandsvorsitzende von Thyssenkrupp, Guido Kerkhoff, sieht keinen Zeitdruck bei der Neubesetzung des Aufsichtsrates und der Festlegung einer neuen Strategie für den Essener Industriekonzern. Es gebe ein einstimmiges Mandat des Aufsichtsrates, "das Unternehmen in seiner jetzigen Form voranzubringen. Darauf konzentrieren wir uns. Und da brennt derzeit nichts an", sagte er der "Frankfurter Allgemeinen Zeitung" (Freitagsausgabe).

In Thyssenkrupp stecke auch in der heutigen Aufstellung ein "erhebliches Potential. Das wollen wir freilegen". Kerkhoff deutete gegenüber der FAZ aber auch an, dass dies nur eine Übergangsphase sein wird. "Natürlich muss sich eine Strategie weiterentwickeln. Das ist immer ein dynamischer Prozess. Es kommt darauf an, zu jeder Zeit die richtigen Prioritäten zu setzen", sagte er.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-110428/neuer-thyssenkrupp-chef-fuehlt-keinen-zeitdruck.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com